

Waffenarsenal bei rechtem Netzwerk

Hamburg. Bei den Ermittlungen gegen ein Netzwerk sogenannter Reichsbürger um den Frankfurter Geschäftsmann Heinrich XIII. Prinz Reuß haben die Sicherheitsbehörden ein umfangreiches Waffenarsenal entdeckt. Das berichtete am Freitag der *Spiegel* unter Berufung auf eine Anfrage des Innenpolitikers Marcel Emmerich (Grüne). Nach vorläufigem Ermittlungsstand wurden 362 Schusswaffen und 148.761 Munitionsteile, 347 Hieb- und Stichwaffen sowie 17 Sprengmittel beschlagnahmt. Eine vollständige Zählung und waffenrechtliche Bewertung stehe noch aus. Unklar war unter anderem, wie viele legale und illegale Waffen darunter waren. Ermittelt wird gegen 69 Beschuldigte. Unter den Beschuldigten sollen sich ein aktiver und zwei ehemalige Berufssoldaten befinden sowie vier Menschen, die bei der Polizei beschäftigt waren oder sind.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/457686.waffenarsenal-bei-rechtem-netzwerk.html>